

Nur fliegen ist schöner!

DEIN ERSTER STABHOCHSPRUNG



Für Männer, Frauen,
Kinder und Senioren

Mitmachen & zuschauen
erstmalig und kostenlos
am Fr. den 4.3. 2005
19 Uhr in der Tartanhalle
im Sportforum Berlin
Hohenschönhausen,
Straßenbahnen 5 oder 15
bis Sandinostraße
Ab 18.3.

freitags ab 19 Uhr

Anmeldung: 47 37 45 29

mit Dr. Klaus-Peter Neuendorf,
dem Zehnkampfweltmeister
in der M45 von Brisbane 2001

Ihr Coach: Dr. Klaus-Peter Neuendorf



4,02 m im
Stabhoch-
sprung sind
Klaus-Peter
Neuendorf's
Bestleistung,
aufgestellt
mit 45 Jah-
ren und
noch nicht
das Endziel.

Klaus-Peter Neuendorf gehört zu den erfolgreichsten Zehnkämpfern der Welt bei den Senioren mit zwei Welt- und einem Europameistertitel im Zehnkampf.

Er hat über 100 Zehnkämpfe und davon mehr als 30 Jedermann-Zehnkämpfe in Deutschland und Österreich bestritten.

Seit mehreren Jahren leitet er das Zehnkampftraining mit Ärzten im Rahmen der Sportmedizinerausbildung im Sport- und Ferienklub La Santa auf Lanzarote,

Einzelheiten siehe unter

www.sportmedizin-lanzarote.de.

Dr. Klaus-Peter Neuendorf ist außerdem als Coach, Trainer und Berater tätig.

Die Zehnkampf-Life-Style Webseite befindet sich erst im Aufbau, doch Du kannst mithelfen bei der Popularisierung unserer königlichen Sportart.

Schau mal vorbei, ab 1. März, unter www.zehnkampf-life-style.de.

Starte mal im Zehnkampf!

In den letzten Jahren haben in Deutschland tausende Frauen und Männer an Jedermann-Zehnkämpfen teilgenommen, Tendenz steigend. Auch bei Seniorenwettkämpfen erfreut sich der Zehnkampf, wegen seines Erlebniswertes zunehmender Beliebtheit. Habe Mut und lerne Dein Leistungspotential auszuschöpfen. Auch wenn es mit zunehmenden Alter schwieriger wird, es ist nie zu spät. Der Zehnkampf gibt Dir Gelegenheit, Deine Fähigkeiten auf breiter Front, physisch, intellektuell und mental, zu verbessern und macht außerdem noch Spaß.



Zehnkämpfer der M50 nach dem abschließenden 1500m-Lauf bei der EM der Senioren 2004 in Aarhus.

Versicherung und Vorsorge:

Die Teilnahme an Sportveranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko. Der Veranstalter haftet nicht für Verluste, Unfälle oder Schäden an Personen oder Sachen. Es wird deshalb empfohlen, den eigenen Versicherungsschutz und die Sporttauglichkeit durch eine sportärztliche Untersuchung zu überprüfen.